



DHLs Blue Sky Transport Design Award zieht Einträge aus aller Welt an: Die Finalisten stehen fest!

DHLs Blue Sky Transport Design Award zieht Einträge aus aller Welt an: Die Finalisten stehen fest! Professionelle und aufstrebende internationale Designer reichen ihre Ideen für eine nachhaltige Zukunft der Elektromobilität ein. Jury um den berühmten britischen Designer Paul Priestman hat ihre Top Sechs gewählt. Finalisten präsentieren ihre Ideen der Jury in Berlin. Sieger wird beim finalen FIA Formula E Meisterschaftsrennen in London gekürt. Der Siegerentwurf wird beim finalen Rennen der FIA Formula E Meisterschaft am 28. Juni 2015 in London vorgestellt und erhält eine Prämie von 10.000 Britischen Pfund. Von Großbritannien über die Ukraine und Kanada bis hin zu China, die Resonanz auf den Wettbewerb war äußerst international. Mehr als 50 etablierte und aufstrebende Designer und Ingenieure reichten ihre Lösungsvorschläge, die das Potential haben, die Zukunft der Transportindustrie zu gestalten, ein. Basierend auf der Vision der FIA Formula E Meisterschaft, der ersten vollelektrischen Rennserie der Welt, waren die Teilnehmer dazu aufgefordert, elektrische Transportfahrzeuge für den privaten, öffentlichen und kommerziellen Gebrauch zu entwerfen. Die eingereichten Entwürfe für den Blue Sky Transportation Design Award wurden nach Kriterien wie Originalität, Funktionalität, wirtschaftliche Realisierbarkeit und dem Potential, die Probleme die sie adressieren zu lösen, bewertet. Die Jury, bestehend aus dem britischen Designer Paul Priestman und Vertretern der FIA Formula E, DHL, dem Andretti FE Rennsport-Team und dem Magazin Wired, hat nun die Finalisten festgelegt, die nach Berlin eingeladen werden. Dort stellen sie am 21. Mai ihre Lösungen der Jury vor, die dann anschließend den Sieger wählt. Die auserwählten Finalisten sind: Maximilian Bakalowits (Student, wohnhaft in Großbritannien): "London's urban vehicle of 2065"; Sanal Galushkin (Designer, wohnhaft in Russland): "Cargo-passenger airship"; Philippe Hohlfeld und Oliver Lehtonen (Studenten, wohnhaft in Großbritannien): "DHL water strider"; Song Wei Teo (Student, aus Großbritannien): "Nature express"; Svetlana Tkachenko (Designerin, aus Russland): "Light commercial vehicle"; YiBo Wu (Student, aus Großbritannien): "Happie the self-driving car". Wir sehen eine steigende Nachfrage für nachhaltige Transportlösungen in unserer zunehmend urbanisierten Welt. Das große Potential elektrischer Fahrzeuge und Transporttechnologien, wie bei der FIA Formula E Meisterschaft, ergibt sich daraus. Anhand des Blue Sky Transportation Design Awards wollen wir Menschen, die die Vision der Formula E von einer nachhaltigen Zukunft teilen, dazu ermutigen, ihre Kreativität zu nutzen und Entwürfe einzureichen, die den Transport von morgen mitgestalten. Uns haben Einträge aus aller Welt erreicht, von deren hoher Qualität wir extrem beeindruckt sind, ganz besonders natürlich von den Entwürfen unserer fünf Finalisten. Der Blue Sky Transport Design Award hat den Nerv der Zeit getroffen und einige vielversprechende Ideen hervorgebracht, die zeigen, wie sich der Transport entwickeln und zukünftig noch nachhaltiger werden kann", erklärt Ken Allen, CEO von DHL Express. Der Siegerentwurf wird beim finalen Rennen der FIA Formula E Meisterschaft am 28. Juni 2015 in London vorgestellt und erhält eine Prämie von 10.000 Britischen Pfund. Ansprechpartner: Daniel McGrath. Pressesprecher: DHL Express/Deutsche Post DHL Group. Charles-de-Gaulle-Str. 20. 53113 Bonn. Tel.: (0228) 182 9944. Fax: (0228) 182 9880. @dpdhl_mcg

Pressekontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage